Deutscher Bundestag
3. Wahlperiode

Drucksache 633 (neu)

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Mauk, Köhler, Walter und Genossen

betr. **Dumping bei Vollmilchpulver, Butter und Käse**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie hoch sind die Verluste, die den deutschen Milcherzeugern durch Dumping-Einfuhren von Vollmilchpulver seit dem 1. Januar 1957 und von Käse seit dem 1. Januar 1958 entstanden sind?

2. Wie hoch sind die Verluste, die den deutschen Milcherzeugern durch Dumping-Einfuhren von Butter seit dem 1. Januar 1958 entstanden sind, und zwar getrennt nach den Verlusten durch den gewerblichen Import und durch die unmittelbare Einfuhr durch die Konsumenten?

3. Ist es richtig, daß die Einfuhr- und Vorratsstellen ausländische Butter zu Dumping-Preisen eingekauft und eingelagert haben und deshalb nicht mehr in der Lage waren, genügend deutsche Butter ihrer Aufgabe entsprechend abzunehmen? Wenn ja, in welchem Umfang ist das geschehen?

4. Warum hat die Bundesregierung nicht die gegebenen Möglichkeiten zu einer sofort wirksamen Abwehr ausgeschöpft?

Bonn, den 26. November 1958

Mauk
Köhler
Walter
Dr. Achenbach
Dr. Bucher
Dr. Dahlgrün
Dürr
Eisenmann
Frau Friese-Korn
Dr. Hoven
Keller
Kreitmeyer
Frau Dr. Dr. h. c. Lüders
Ramms
Dr. Rutschke
Scheel
Weber (Georgenau)

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger,
Bad Godesberg, Goethestraße 54, Telefon 35 51